



Skizze: abaco

abaco
Informationssysteme GmbH



RFID-Factory auf der ZOW 2012

Innovative Technologie in praxisnaher Form

Wie bereits in den Vorjahren, zeigt die abaco Informationssysteme, gemeinsam mit ihren Partnerfirmen auch auf der diesjährigen ZOW wieder Innovatives rund um das Thema RFID in der Möbelindustrie. Der Rundgang durch die RFID Factory startet für den Besucher „hands on“. Alle Standbesucher, die damit einverstanden sind, erhalten einen RFID-Transponder auf Ihren ZOW-Besucherausweis. Dieser dient dazu, sich am Ende des Rundgangs an dafür vorgesehenen Infopunkten zu identifizieren und sich weitere Informationen zu interessanten Exponaten bequem ins Büro mailen zu lassen.

gint im Bereich der Felix Schoeller Supply Chain Technologies (FST). Die ersten Meter zeigen erfolgreich etablierte RFID-Prozesse in der Holzwerkstoffindustrie und die daraus resultierenden Effekte in den beteiligten Unternehmen.

RFID-Factory auf der ZOW: Halle 23.2, Längswand

Der Besucher erlebt unterschiedliche Szenarien zur RFID-gestützten Identifikation auf Paletten- bzw. Paketebene und die direkte Integration dieser RFID-Lesungen in das Softwaresystem Tralosy. Das System dient als Plattform für die zahlreich

anfallenden Identifizierungen über RFID in einem Unternehmen, verknüpft diese sinnvoll und gibt sie in komprimierter Form an jegliche Warenwirtschaftssysteme weiter. Gemeinsam mit der Logistikgruppe Nosta wird außerdem die Integration der Prozesse von der Fertigung über die interne Logistik zur Distribution detailliert vorgestellt.

Ausgefeilte Technik mit hohem Nutzen

Im weiteren Verlauf zeigen die Firmen Fast Forward und IMA Klessmann die maschinelle Einbringung von RFID-Transpondern in Möbelteile. Dazu wurde in einem öffentlich geförderten Projekt ein Verfahren entwickelt, welches erlaubt, die RFID-Komponente auch bei hohen Durchlaufgeschwindigkeiten zu applizieren und so eine Identifizierung der Teile durch alle folgenden Fertigungs- und Logistikprozesse zu gewährleisten. Beispiele hierzu zeigen im Anschluss die Firmen Pietig Lagertechnik mit RFID-gestützten Lagersystemen, Balluff mit unterschiedlichen

zahl von RFID-Lesungen in kurzer Zeit) und Glane Transporttechnik mit einem RFID-identifizierbaren Handwagen.

Ebenfalls um das Thema Lagerlogistik/Beschaffungslogistik und RFID geht es beim Standpartner Würth Industrie Service. Dort wird die Kombination RFID und Kanban praktisch demonstriert. Im Anschluss dreht es sich bei den Firmen BQS Consulting, IWT und Hagemeier Neumöbellogistik um Qualitätsmanagement und Lo-

gistik. Die Firma Nordic ID stellt ihre mobilen Geräte im Bereich RFID und Barcode vor. Abgerundet wird die Factory durch den Palettenspezialisten Cabka und das Softwarehaus SHD, das seine Raumplanungssoftware vorstellt.

Neben den beschriebenen Exponaten findet an den ersten beiden Messtagen jeweils ein hochinteressantes Vortragsprogramm statt (siehe Programm).

www.abaco.de

Erfolg auf Lager!

- Komponenten für die Fördertechnik
- Lagertechnik
- Sonderregalanlagen

Supply Chain Möbel mit RFID

Zuliefermesse für Möbelindustrie & Innenausbau
06.-09. Februar | Bad Salzbrunn

VORTRAGSPROGRAMM

MONTAG

11.00 Uhr Herr Dr. Andreas Siebe
ScMI Scenario Management International AG
Vom Umgang mit der Zukunft – Visionen über die Möbelindustrie von übermorgen.

12.00 Uhr Herr Oliver Pütz-Gerbig
Balluff GmbH

Saal 23-2

6. FEBRUAR 2012